

Diverses:

Teilnahme der Mitarbeiter der Abteilung an zahlreichen einschlägigen Fachtagungen, Exkursionen und Lehrveranstaltungen (Österr. Bergmannstag, ISMIDA, Jahrestagung der Geol. Vereinigung unter dem Titel „Geowissenschaften und die Zukunft des Menschen“, u. a.).

Kontaktaufnahme zu Kammern und Innungen der Steine und Erden verarbeitenden Industrie (Dr. G. ZEZULA).

Teilnahme an einer Exkursion zu südböhmischen Graphitlagerstätten im Rahmen des wissenschaftlichen Austausches mit der Tschechoslowakei (Dr. O. SCHERMANN).

Mitarbeit im Uran-Koordinationskomitee (Dr. O. SCHERMANN).

Mitarbeit in den Komitees zur Koordinierung der Rohstofferkundung und -forschung in den einzelnen Bundesländern und auf Bundesebene (Dr. H. PIRKL).

Beantwortung zahlreicher Anfragen von Firmen und Institutionen.

2.4.2. Erdölgeologie und Geothermie

(W. JANOSCHEK)

Kohlenwasserstoffe:

Wie alljährlich wurde gemeinsam mit den Unternehmen die offizielle Schätzung der Erdöl- und Erdgasreserven Österreichs durchgeführt und die graphischen Darstellungen über die österreichischen Öl- und Gaslagerstätten und die Aufsuchungsgebiete auf Kohlenwasserstoffe dem Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie zur Veröffentlichung im Montan-Handbuch 1978 übergeben. Das Erdölbohrkern-Archiv wurde durch Beprobung der interessantesten Kohlenwasserstoff-Aufschlußbohrungen wie bisher weiter betreut. Das Erdölarchiv (Unterlagen über Tiefbohrungen und einschlägige interne Berichte) wurde wie bisher weitergeführt, es wurde jedoch mit den ersten Arbeiten zu einer kompletten Neuaufstellung begonnen.

Wie im Vorjahr ergab sich eine Mitarbeit im Komitee zur Koordination der Erdgas- und Erdölforschung in Österreich, federführend war die Sektion II (Forschung) des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung.

Geothermische Energie:

Die Angelegenheiten der geothermischen Energie, die gemeinsam mit Herrn Direktor RONNER durch die Erdölabteilung wahrgenommen werden, wurden vor allen im Rahmen der IEA, Working Party und Geothermal Energy, intensiv weiter bearbeitet. Eine Anzahl mehr oder weniger ausgereifter internationaler Projekte wurden auf ihre Anwendbarkeit in Österreich überprüft (z. B. Man-made Geothermal System, MAGES). Einschlägige Beratungen wurden in Österreich u. a. bei den Lokalitäten Waltersdorf, Aspern, Geinberg durchgeführt.

Im Dezember konnte der Abteilungsleiter als einziger Österreicher bei einem von der EG in Brüssel veranstalteten Symposium über die bisherigen Ergebnisse bei der Erforschung der geothermischen Möglichkeiten teilnehmen.

Allgemeines:

Die Durchführung der protokollarischen Sitzungen mit dem Zentralamt für Geologie der CSSR und dem Zentralamt für Geologie der Volksrepublik Ungarn zählte wie gewöhnlich zu den Aufgaben der Erdölabteilung. Vom Abteilungsleiter wurde im Februar die Sitzung des Executiv committees von IUGS an der Geologischen Bundesanstalt und im September das Clubmeeting der Direktoren der Westeuropäischen Geologischen Dienste organisiert.